

## Anmeldungen und Rückfragen:

### Kontakt:

Institutsambulanz Kinder- und Jugendpsychiatrie  
und Psychotherapie  
Neustraße 52  
47441 Moers  
Tel 02841 169-41700 oder 02841 169-41801  
Fax 02841 169-41850

Es besteht die Möglichkeit, sich unverbindlich über das Angebot der Sprechstunde bei Schulvermeidung unter folgender Mailadresse zu informieren:  
christian.hennes@lvr.de

Weitere Informationen unter:

[www.klinik-bedburg-hau.lvr.de](http://www.klinik-bedburg-hau.lvr.de)



Die Kosten übernimmt die Krankenkasse bei Vorlage der Krankenversichertenkarte und einem gültigen Überweisungsschein.

## So kommt man hin!

### Wegbeschreibung:

1. Öffentliche Verkehrsmittel vom Bahnhof Moers  
**Bus 4:** Richtung Moers Hauptfriedhof  
**Bus 7:** Richtung Kamp-Lintfort Neues Rathaus  
**Bus 912:** Richtung Neukirchen-Vluyn Vluyn Südring  
**Bus 929:** Richtung Neukirchen-Vluyn Vluyn Südring bzw. Venlo Station

Haltestelle Moers Steinschen aussteigen und in nördlicher Richtung bis zur Kreuzung Krefelder Straße /Unterwallstraße. Danach rechts in die Unterwallstraße. Sie finden uns in der Neustraße, deren Zugang direkt an der Kreuzung Krefelder Straße/Unterwallstraße auf der rechten Seite liegt.

### 2. Anfahrt mit dem Auto

#### A) Autofahrer aus Richtung Duisburg

Fahren Sie auf der A 40 Richtung Venlo bis zur Ausfahrt Moers und weiter in Richtung Moers. Fahren Sie auf die Krefelder Straße und biegen Sie rechts auf die Unterwallstraße ab. Sie finden uns in der Neustraße, deren Zugang direkt an der Kreuzung Krefelder Straße/Unterwallstraße auf der rechten Seite liegt.

#### B) Autofahrer aus Richtung Krefeld

Fahren Sie auf der A 57 Richtung Nimwegen, wechseln am Kreuz Moers auf die A 40 Richtung Essen/Duisburg/Moers und verlassen diese bei der Ausfahrt Moers. Weiter in Richtung Moers. Halten Sie sich bei der Gabelung rechts und fahren Sie auf die Krefelder Straße. Rechts auf die Unterwallstraße abbiegen. Sie finden uns in der Neustraße, deren Zugang an der Kreuzung Krefelder Straße/Unterwallstraße liegt.

#### C) Autofahrer aus Richtung Rheinberg

Fahren Sie auf der A 57 Richtung Köln. Wechseln Sie am Kreuz Moers auf die A 40 Richtung Essen/Duisburg/Moers. Halten Sie sich bei der Gabelung rechts und verlassen Sie die Autobahn bei der Ausfahrt Moers. Weiter in Richtung Moers. Halten Sie sich bei der Gabelung rechts und fahren Sie auf die Krefelder Straße. Biegen Sie rechts auf die Unterwallstraße ab. Sie finden uns in der Neustraße, deren Zugang an der Kreuzung Krefelder Straße/ Unterwallstraße auf der rechten Seite liegt.

LVR-Klinik Bedburg-Hau  
Kinder- und Jugendpsychiatrie  
Grüner Winkel 8  
47551 Bedburg-Hau



**Ambulantes  
Beratungsangebot  
bei  
Schulvermeidung**

LVR-Klinikverbund



## Was ist Schulvermeidung?

Als Schulvermeidung bezeichnen wir das wiederholte ganztägige oder stundenweise Fernbleiben von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen von der Schule.

Schulvermeidung ist als komplexes Geschehen zu verstehen, das eine erhebliche psychosoziale Belastung von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern darstellt.

Eine besondere Form der Schulvermeidung ist das Fehlen im Unterricht aufgrund von somatischen Beschwerden (ohne medizinisch nachweisbare Ursache) und damit verbundenen hohen Fehlzeiten.

## Was sind Gründe von Schulvermeidung?

Die Gründe für Schulvermeidung sind nicht einheitlich, dennoch können drei verschiedene Ursachenkomplexe unterschieden werden.

- ◆ Bewusstes Fehlen/Schwänzen (Desinteresse am Unterricht, Motivationsverlust, mangelnde Zukunftsperspektiven)
- ◆ Ängste in der Schule/Schulangst (Angst vor Ereignissen, wie z.B. Prüfungen/Angst vor Personen wie Lehrer oder Mitschüler/Angst vor allgemeiner oder spezieller Leistungsüberforderung)
- ◆ Allgemeine psychische Störungen (Trennungsängste/Depressionen/Soziale Ängste/belastende Lebensumstände)



## Erste Schritte in die Sprechstunde bei Schulvermeidung:

Die Eltern rufen in der Institutsambulanz an und sprechen einen kurzfristigen Termin in der Sprechstunde für Schulvermeidung ab. In Einzelfällen können auch die Schulen oder die Jugendämter vermittelnd Termine ausmachen. Eine Überweisung des zuständigen Haus- oder Kinderarztes ist in jedem Fall erforderlich. In der Sprechstunde findet ein ausführliches Anamnesegespräch statt. Anschließend erfolgt in der Woche nach der Vorstellung die Teilnahme an einer Diagnostikgruppe, in der sowohl die Beurteilung des kognitiven Leistungsniveaus, der Aufmerksamkeits- u. Konzentrationsleistung, sowie eine Einschätzung von Verhaltensstilen im Gruppenkontext vorgenommen wird. Die Gruppe besteht aus bis zu 6 Teilnehmern und findet an drei Vormittagen statt. In einem Auswertungsgespräch werden die Befunde, Diagnosen und ggf. weitere Behandlungsmaßnahmen erläutert. Im Rahmen der Netzwerkarbeit wird Kontakt mit den Schulen und -falls nötig- weiteren beteiligten Institutionen aufgenommen.

## Ziele der Sprechstunde bei Schulvermeidung:

Unser Ziel ist es, eine orientierende Diagnostik durchzuführen und darauf basierend Hypothesen über die individuellen Gründe der Schulvermeidung zu bilden, um bei entsprechender Indikation kurzfristig eine psychiatrisch-psychotherapeutische Behandlung anzubieten.



Einer Chronifizierung des Verhaltens soll entgegen gewirkt und eine Wiederaufnahme des Schulbesuchs ermöglicht werden.

Hierbei ist eine enge Kooperation mit der Schule, den behandelnden Hausärzten, dem Schulpsychologischen Dienst des Kreises Wesel, den Jugendämtern und ggf. den Erbringern von Jugendhilfemaßnahmen sehr wichtig.